

LUDWIG-WINDTHORST-HAUS

SHIR – DAS HOHELIED

36 Bilder zum Hohenlied
der Liebe Salomos

Eröffnung: Sonntag, 29. Mai 2016, 11:00 Uhr

Begrüßung ...und Einführung in die Ausstellung:
Dr. Michael Reitemeyer, LWH



dodim: Liebespiel

Ludwig-Windthorst-Haus
Gerhard-Kues-Str. 16
49808 Lingen
Öffnungsz.: Mo.-Sa. 8-20 Uhr, So. 8-15 Uhr

WEITERE VERANSTALTUNGEN MIT DEM KÜNSTLER

„SERENADE“ ZUR AUSSTELLUNG

Franz Clausing: Hymnus
Johannes Brahms: Alte und neue Liebeswalzer

Sa. 30. Juli 2016, 19:30 Uhr
Ludwig-Windthorst-Haus

Ausführende: Isabel Gabbe, Klavier;
Palestrina-Kreis;
Leitung: Wolfgang Kläsener

WECHSELNDE INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

Sa., 6. August 2016, 11:00 Uhr
St. Bonifatius-Kirche

Di., 9. August 2016, 18:30 Uhr
Kunstzentrum Koppelschleuse

Mi., 10. August 2016, 19:30 Uhr
Ludwig-Windthorst Haus

Der Künstler ist jeweils anwesend.

DAS HOHELIED SALOMOS

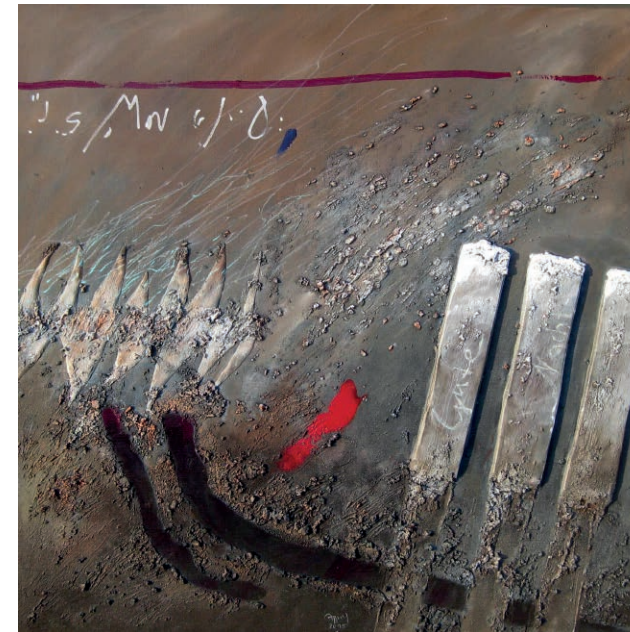
Oratorium für Sopran, Chor und Orchester
von Andreas Schmidt-Adolf

Abschluss der Ausstellung

Sonntag, 14. August 2016, 19:30 Uhr,
Ludwig-Windthorst-Haus

Ausführende: Kathrin Zukowski (Detmold), Sopran;
Lingener Kantorei;
Instrumentalsolisten der Musikschule
der Musikschule des Emslandes;
Leitung: Kantor Peter Müller
(Ev.-luth. Kreuzkirche, Lingen)

IMPRESSIONEN



Gute Nacht aus dem Zyklus ...Schreibe nur im gehen

Der Wanderer begeht einen letzten Weg, den noch kein Mensch zurück gegangen ist. Ruhelos sucht er, Ruhe suchend, versteckte, menschenleere Wege im Gebirge. Der Weiser, den er stehen sieht, zeigt ihm den Weg in den Tod. Rot flammt auf als Erinnerung an verloren gegangene Liebe vor seinem Schmerzensweg. Über dem oberen gewundenen Pfad schwebt verhalten ein Kreis, die unendliche Linie ist Symbol der Zeit und Unendlichkeit. Hier hinein wünscht sich der Wanderer. Alle seine Hoffnungen hat er als Botschaft in dem Halbmond des Alltagsgraus hinterlassen.
Uwe Appold

Titelbild (Vorderseite):
'eden: Wonnegarten aus dem Zyklus shir - Das Hohelied



SOMMERerleben

Ein Ausstellungsprojekt – Drei Orte
von Uwe Appold

27. Mai bis 14. August 2016

Eröffnung
Fr., 27. Mai 2016

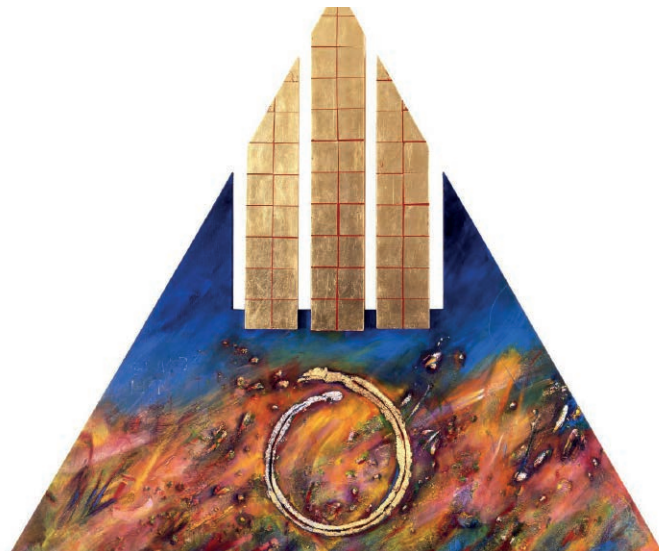
SOMMERerleben

Der Künstler Uwe Appold, Maler, Bildhauer und Designer aus Flensburg, hat für das südliche Emsland ein ganz besonderes Ausstellungsprojekt entwickelt: Mit „SOMMERerleben“ bietet er an drei völlig unterschiedlichen Orten einen Einblick in sein reiches Oeuvre und verbindet biblische Poesie mit christlicher Tradition und musikalischen Impressionen.

Im Ludwig-Windthorst-Haus zeigt er den kompletten Zyklus zum Hohenlied Salomos mit 36 Bildern.

Von Schuberts Liederzyklus „Die Winterreise“ hat er sich zu einem Bilderzyklus „... schreibe nur im Gehen“ inspirieren lassen, der in der Koppelschleuse Meppen zu sehen ist.

Und in der Lingener St. Bonifatius-Kirche kann man nicht nur die Messe feiern, sondern entsprechende Bilder zu Kyrie, Gloria, Credo, Sanctus und Agnus Dei betrachten.



Agnus dei aus dem Zyklus Missa

DER KÜNSTLER



Uwe Appold

Uwe Appold wurde 1942 in Wilhelmshaven geboren. Nach einer Bildhauerlehre legte er die Abschlussprüfung für künstlerische Formgebung an der Werkkunstschule Flensburg ab. Teilnahme an zahlreichen Wettbewerben mit vielen Auszeichnungen; eine umfangreiche Ausstellungstätigkeit beweist die Fülle seines Schaffens, u.a. in Deutschland, Frankreich, Belgien, Estland, Schweiz, Italien, Griechenland, Niederlande und China. Uwe Appold sieht seine Ausstellungen als Projekte: Zum einen bespielt er immer mehrere Orte gleichzeitig in einer Region, so dass der Betrachter die Möglichkeit hat, unterschiedliche Orte und unterschiedliche Aspekte seines Schaffens kennen zu lernen. Zum anderen verbindet er die Malerei oder die Bildhauerei gern mit anderen Künsten, vor allem mit der Musik oder mit der Literatur. Viele seiner Motive stammen aus der Bibel oder der christlichen Tradition. Im Jahr 2012 beging der Künstler sein 50jähriges Ausstellungsjubiläum.

www.uwe-appold.de

KUNSTZENTRUM KOPPELSCHLEUSE

... SCHREIBE NUR IM GEHEN

24 Bilder zur Winterreise von Franz Schubert und Wilhelm Müller

Eröffnung: Freitag, 27. Mai 2016, 18:30 Uhr
Kunstzentrum Koppelschleuse

Begrüßung: Burkard Sievers, Geschäftsführer
Kulturnetzwerk Koppelschleuse Meppen

Musik: Lieder aus der Winterreise

Klavier: Regionalkantor
Balthasar Baumgartner, Meppen

Gesang: Isabell Baumgartner, Meppen



Der Wegweiser / keiner ging zurück

ST. BONIFATIUS-KIRCHE, LINGEN

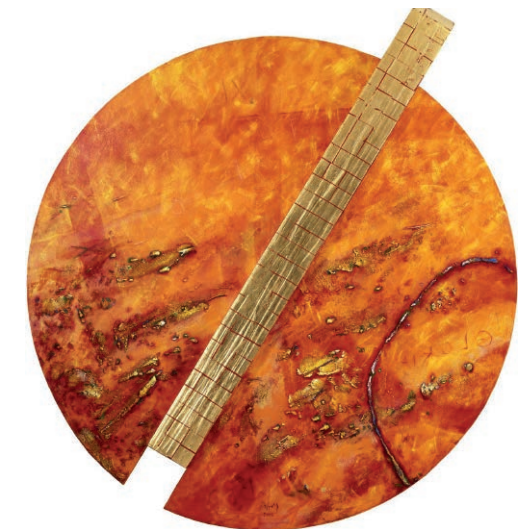
MISSA

Fünf Bilder zur heiligen Messe

Eröffnung: Samstag, 28. Mai 2016, 11:00 Uhr mit
Musik zur Marktzeit

Begrüßung: Dechant Thomas Burke

Musik: Regionalkantor Joachim Diedrichs,
Orgel



Gloria

Meppener Kunstkreis e. V.
Kunstzentrum Koppelschleuse
An der Koppelschleuse 19
49716 Meppen
Öffnungsz.: Di., So., Sa. 14-17 Uhr; So. 11-17 Uhr

St. Bonifatius-Kirche
Burgstr. 23
49808 Lingen
Öffnungsz.: 8-18 Uhr außerh. d. Gottesdienstzeiten